

Algesiologie	
Schmerztherapie bei Kindern Wieder lachen können!	6
Interview	
Das Gehirn spielt böse mit	8
Fibromyalgie	
Kein Luftgespinnst	10
Kopfschmerzen	
Baby bessert Migräne	12
Schwere Schmerzen	
Pillen reichen nicht	14
Neuropathien	
Der Schmerz bohrt	16
Diagnostik	
Immer beweglich	18

Neurologie	
Multiple Sklerose	
Neue Frucht in Sicht	24
Morbus Parkinson	
Mehr Leichtigkeit	26
Akuter Schlaganfall	
Eigentor	28
Vertigo-Diagnostik	
Schwindelig?	32
Demenz	
Der Geist flieht	33

Psychozoziologie	
Suchterkrankungen	
Nicht zum Lachen!	36

Psychiatrie	
Depressionen	
Seltene Lichtblicke	40
Antidepressiva und Schmerz	
Bis an die Wurzeln	42
Jugendpsychiatrie	
Bedrohlich	44

Rubriken	
Editorial	1
Impressum	3
Gastkommentar	4
Abrechnung	31
ICD-10-Gleise	38

Impressum

REDAKTION

Chefredakteur: Hans-Joachim Hofmann
(verantwortlich), Telefon (08191) 125-143,
eMail: muc-press@t-online.de
Redaktion:
Dr. Thomas Riedel, Telefon (08191) 125-671,
Dr. med. Dagmar van Thiel
Redaktionsassistent:
Sigrid von See-Bredibusch (08191) 125-164,
Michaela Stechele -665, eMail: info.aw@mi-verlag.de

ANZEIGEN

Anzeigenleitung: Maximilian Schriewersmann
(verantwortlich), Telefon (08191) 125-666,
eMail: m.schriewersmann@mi-verlag.de
Anzeigenverwaltung:
Michaela König -202, eMail: m.koenig@mi-verlag.de

VERLAG

Verlagsleitung: Andreas Pfeilschifter
Vertrieb: Sandy R. Sirotic - 345
Leitung Herstellung/Online-Dienste:
Hermann Weider
ArtDirector: Jürgen Claus -357
Layout und Herstellung: Carmen Lauter
Lithos und Satz: abc Media-Services, Buchloe
Druck: Oldenburg, Heimstetten
Druck: ISSN 0177-7068

Anschrift für Verlag, verantwortlichen Redakteur und
verantwortlichen Anzeigenleiter:



verlag
moderne industrie

INHALT

November 2003

Verfahren

Es gibt nur wenige Medikamente, die für eine Schmerztherapie bei Kindern zugelassen sind. Experten beim Deutschen Schmerzkongress 2003 prangerten dies als ein Unding an. Arzt & Wirtschaft war vor Ort in Münster und hat weitere Highlights vom Kongress für Sie zusammengefasst: ab Seite

6



Verlassen

Täglich erleiden etwa 550 Menschen in Deutschland einen Schlaganfall. Und den ersten Hirnschlag überleben in der Akutphase nur zirka 80 bis 85 Prozent der Patienten. Darum muss rasch gehandelt werden. In der Praxis sieht das aber oft ganz anders aus, weiß ARZT & WIRTSCHAFT.

28

Verfallen

Nikotin ist ein Suchtmittel und Tabakabusus ist als Krankheit zu betrachten, die entsprechend therapiert werden muss. Diese Einsicht ist immer noch nicht gesellschaftsfähig, kritisiert Arzt & Wirtschaft. Denn gefährdet sind vor allem die Jugendlichen. Sie müssen rechtzeitig vom Rauchen wekommen!

36

Verloren

Immer mehr Kinder sind psychisch krank. Die Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie schlägt Alarm: Ängste, Zwänge und Depressionen bestimmen den Alltag, die Zahl der Suizide unter Jugendlichen ist bedrohlich hoch. ARZT & WIRTSCHAFT beleuchtet für Sie die Hintergründe.

44



verlag moderne industrie AG, Justus-von-Liebig-Str. 1,
86899 Landsberg, Telefon (08191) 125-0, Fax -211
eMail: aw@mi-verlag.de
Internet <http://www.mi-verlag.de>
Bankverbindungen: Sparkasse Landsberg
(BLZ 700 520 60), Konto 37 754; Postbank
München (BLZ 700 100 80), Konto 78 613-801.
Erfüllungsort und Gerichtsstand ist München.



Mitglied der Arbeitsgemeinschaft LA-MED
zur Feststellung der Verbreitung von
Werbeträgern e.V.

VERLAGSVERTRETUNG

Verlagsbüro Michael Schumacher GmbH,
An der Föche 21 b, 51503 Rösrath b. Köln,
Telefon (02205) 9 2400, Fax (02205) 92 4040